



GEMEINDE



# WIMSHEIM

Nummer 18

Freitag, 5. Mai 2017

Jahrgang 59



## Hallo Mädels!

Wir haben Jubiläum!

## 10. Wimsheimer Girlstreff

In diesem Jahr laden wir euch in die Zeit von Martin Luther ein.  
Es erwartet euch wieder jede Menge Spaß, kreative Herausforderungen und selbstverständlich ein leckeres Mittagessen.

Für: **Alle Mädels der 1.-7. Klasse**  
Wann: **Am Samstag, 20. Mai 2017**  
Uhrzeit: **9.30 Uhr bis 13.45 Uhr**  
**Ab 13:15 Uhr laden wir eure Eltern und alle Ehemaligen zu einer kleinen Jubiläumsfeier ein!**  
Wo: **Im ev. Gemeindehaus**  
Unkostenbeitrag: **3,50 Euro**

Auf euer Kommen freuen sich  
Simone Burger, Manuela Klingel und das Mitarbeiterteam  
Veranstalter: CVJM Wimsheim

 **Anmeldung bitte bis 14. Mai 2017 unter**  
**[anmeldung.evki@online.de](mailto:anmeldung.evki@online.de) oder bei S. Burger, Tannweg 7**

**Name:** \_\_\_\_\_ **Alter:** \_\_\_\_\_

**Einverständnis zur Veröffentlichung von Fotos?:** Ja    Nein

**Unterschrift des Erziehungsberechtigten:** \_\_\_\_\_



## Amtliche Bekanntmachungen



### Diamantene Hochzeit der Eheleute Anton und Erika Jost

Am 10. Mai feiern die Eheleute Anton und Erika Jost das Fest der diamantenen Hochzeit.

Dazu gelten ihnen die herzlichsten Glück- und Segenswünsche der gesamten Gemeinde.

Bürgermeister Weisbrich



### Bericht zur Gemeinderatssitzung vom 02. Mai 2017

#### Sanierung Gemeindestraßen – Sanierungsabschnitt 2017 Hauff, Mörikestraße sowie Grafen- und Nordstraße mit Erneuerung der Wasserleitung - Auftragsvergabe

Mit Beschluss des Gemeinderats vom 04.10.2016 sowie im Rahmen der Haushaltsberatungen vom 20.12.2016 wurden für das Jahr 2017 folgende Gemeindestraßen zur Sanierung vorgesehen:

- Teilstück Grafenstraße und Nordstraße mit Erneuerung der Wasserleitung
- Nördliches Teilstück der Hölderlinstraße
- Teilbereich Mörikestraße ab Kreuzung Hölderlinstraße bis zur Uhlandstraße
- Teilbereich Hauffstraße ab der Einmündung in die Uhlandstraße
- Sanierung der Pflasterung im Wendebereich des Amselwegs
- Ertüchtigung des landwirtschaftlichen Weges „Förchle“ im Gewann Linsenhecken

Die Abstimmungen mit den weiteren Versorgungsträgern ist erfolgt, die Ausschreibungsunterlagen für die erforderlichen Straßenbaumaßnahmen wurden durch das beauftragte Ingenieurbüro KIRN aus Pforzheim erstellt. Die Sanierungsmaßnahmen wurden öffentlich ausgeschrieben. Es wurden 4 Leistungsverzeichnisse abgeholt. Die Submission fand am 13.04.2017 im Rathaus statt. Es wurden zwei Angebote abgegeben.

Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro geprüft. Wirtschaftlichster Bieter war die Firma Eurovia, Renningen, mit 442.156,72 €. Aufgrund des doch hohen Ausschreibungsergebnisses fand ein Aufklärungsgespräch mit der Baufirma statt. Danach werden die Deckenerneuerung in der Hauffstraße und die Entsorgung sämtlicher Aushubmengen für den Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbau nicht beauftragt. So können Deponiekosten von ca. 600 cbm Erdaushub und 780 qm zu fräsende Asphaltdeckschicht eingespart werden. Der Erdaushub soll im Lärmschutzwall am Häckselplatz eingebaut werden. Insgesamt ergeben sich Einsparungen von ca. 52.000 €.

Die obigen Arbeiten wurden daher für 390.000 € an die Firma Eurovia, Renningen, vergeben. Im Haushaltsplan 2017 waren hier über 400.000 € bereitgestellt.

#### Vereinsförderrichtlinien – Zuschussantrag des SportClubs Wimsheim e.V. für die Anschaffung eines Parallelbarrens

Der SportClub Wimsheim e.V. hat einen Zuschussantrag für die Ersatzbeschaffung eines Parallelbarrens bei der Gemeinde Wimsheim eingereicht. Die Kosten hierfür werden sich laut Katalogpreis der Firma Benz auf ca. 6.300,- € (brutto) belaufen. In diesem Betrag sind enthalten der Barren, Einlegematte und die Transportvorrichtung.

Dieser Barren wird für den Vereinssport benötigt, der in der Hagenschießhalle vorhandene Barren ist nur für den Schulsport geeignet. Von der Verwaltung wurde vorgeschlagen, dem SportClub Wimsheim e.V. für die vorgenannten Anschaffungen entsprechend der Vereinsförderrichtlinie einen Zuschuss in Höhe von 20% der Anschaffungskosten auf Rechnungsnachweis zu gewähren.

Dem hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt

#### Breitbandausbau und FTTB-Planung - Sachstandinformation

BM Weisbrich erläutert in einem Überblick, die in der Gemeinde Wimsheim bestehenden unterschiedlichen Möglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger von Seiten der Telekommunikationsanbieter für den Anschluss an das Breitbandnetz.

Im Einzelnen sind dies:

| Anbieter   | Technologie       | Bandbreite               |
|------------|-------------------|--------------------------|
| Telekom    | Kupfer, LTE       | DSL16, DSL50 und Hybrid  |
| Unitymedia | Kupfer, Glasfaser | bis zu 400 Mbit          |
| Skytron    | Funk              | im Ausbau                |
| Vodafone   | LTE               | bis 75 Mbit (im Gebäude) |

Die Werte der verfügbaren Bandbreiten beruhen auf den Angaben der Anbieter.

Allerdings stehen die meisten der vorgenannten Angebote nicht flächendeckend und für jeden Haushalt zur Verfügung. Die jeweilige Netzabdeckung der einzelnen Möglichkeiten variiert. Eine Grundversorgung als kabelgebundenes Netz ist flächendeckend nur über die Telekom als DSL16 derzeit verfügbar.

Da sich der Ausbau des Breitbandnetzes durch die unterschiedlichen Anbieter in den letzten Jahren deutlich reduziert hat und damit das sog. Marktversagen vorliegt, haben sich 25 Gemeinden im Enzkreis sowie der Landkreis selbst gemeinsam entschieden, den Ausbau des Breitbandes in eigener Regie voranzutreiben. Hierfür wurde der Zweckverband Breitband im Enzkreis gegründet. Aufgabe des Zweckverbandes ist es, das sog. Backbone-Netz als überörtliches Netz zu errichten und hierfür einen Betreiber zu suchen. Über dieses Netz können die beteiligten Gemeinden dann Zugang zum Hochgeschwindigkeitsnetz erhalten. Dieses Netz wird durch den Zweckverband geplant und errichtet.

Im zweiten Schritt erfolgt dann der Ausbau eines FTTB-Netzes in den einzelnen Gemeinden und in deren eigener Zuständigkeit. FTTB steht für Fibre To The Building, darunter ist die Verlegung eines Glasfaseranschlusses bis in das Gebäude zu verstehen. Mit der innerörtlichen Glasfasertechnologie ist es dann möglich, einen Anschluss an das Backbone-Netz herzustellen.

Anhand einer umfangreichen Präsentation erläutert BM Weisbrich die derzeitige Situation der Gemeinde Wimsheim im Bezug auf die Breitbandversorgung. Insgesamt ist die Gemeinde Wimsheim augenblicklich gut mit „schnellem Internet“ versorgt. In Bereichen wie Frischegrund, Seehausstraße, Kanalstraße und Tannweg sind bereits Glasfaserleitungen vorhanden. In verschiedenen Straßen- und Gehwegbereichen, die in den letzten Jahren saniert wurden, liegen bereits die erforderlichen Leerrohre.

Die Kosten für den innerörtlichen Ausbau des FTTB-Netzes sind im Wesentlichen abhängig davon, ob das Netz allein oder gemeinsam mit anderen Maßnahmen errichtet wird. Bei einer Mitverlegung wird von rund 60 % der Kosten ausgegangen gegenüber einem alleinigen Ausbau.

Die geschätzten Kosten bei einem Alleinausbau liegen bei ca. 7,0 Millionen Euro (ca. 5.700 Euro/Gebäude), die Kosten bei einer Mitverlegung bei ca. 5,4 Millionen Euro (ca. 4.300 Euro/Gebäude).

Offen ist noch der Anteil Förderung an dem FTTB-Ausbau und die Kostenbeteiligung der angeschlossenen Grundstücke.

Aufgabe des ZV Breitband im Enzkreis wird es letztendlich sein, einen Netzbetreiber (Provider) zu finden, der für eine flächendeckende Versorgung von „schnellem Internet“ sich verantwortlich zeichnet. Der FTTB-Ausbau wird nur abschnittsweise erfolgen können, so dass mit einer Gesamtbauzeit von 10 bis 15 Jahren (Schätzung) zu rechnen ist. Die Präsentation kann auf der Internetseite der Gemeinde Wimsheim eingesehen werden.

Nach der Behandlung einer **Bauvoranfrage** befasste sich der Gemeinderat mit dem:

### **Zweckverband Altenpflegeheim Heckengäu – Änderung der Belegungsrechte**

Die Gemeinde Wimsheim ist Mitglied des Zweckverbands Altenpflegeheim Haus Heckengäu. Die beteiligten Gemeinden haben gemeinsam im Jahr 1996 das Pflegeheim in Heimsheim in Betrieb genommen. Wie bereits berichtet, wurde und wird das Pflegeheim saniert und aufgrund der gesetzlichen Vorgaben der Landesheimbauverordnung umgebaut. Die Kosten für die Sanierung wurden mit rund 2 Millionen Euro veranschlagt.

Aufgrund versteckter baulicher Mängel aus der Errichtungszeit haben sich die Kosten leider deutlich erhöht. Momentan wird von Gesamtkosten von rund 2,23 Millionen Euro ausgegangen. Die Kosten des Pflegeheims werden von den beteiligten Gemeinden in Form einer Baukosten- sowie einer Betriebskostenumlage erhoben. Die Baukosten werden nach den sog. Belegungsrechten aufgeteilt, während die Betriebskosten nach der tatsächlichen Belegung aufgeteilt werden. Die Kosten der Sanierung werden durch den Zweckverband mittels eines Kredits finanziert.

Bedingt durch die räumlichen Anpassungen aufgrund der Landesheimbauverordnung verringern sich im Pflegeheim die Plätze. Statt bisher 64 Plätze stehen damit neu 60 Plätze zur Verfügung.

Die Gemeinde Wimsheim verfügt bis dato über sieben Plätze als Belegungsrecht. Diese Belegungsrechte wurden bei der Gründung des Zweckverbands zur Verteilung der Kosten festgelegt. Die tatsächliche Belegung der Plätze erfolgt durch den Betreiber des Pflegeheims. Ziel des Heims ist es, die vorhandenen Plätze nahezu durchgängig belegt zu haben, um das Heim effektiv und wirtschaftlich betreiben zu können. Nur in den unwahrscheinlichen Fällen, dass zeitgleich mehrere Personen das Heim beziehen möchten, spielen diese Belegungsrechte eine Rolle.

Nachdem sich die Anzahl der Plätze verringert, soll auch eine Anpassung der einzelnen Belegungsrechte erfolgen. In einer Vorbesprechung der Bürgermeister der beteiligten Gemeinden wurden verschiedene Varianten diskutiert. Da nahezu alle Gemeinden ihre Belegungsrechte sowohl aktuell als auch in der Vergangenheit nicht ausgeschöpft haben, sollte eine Anpassung der Belegungsrechte erfolgen.

Vorgesehen ist, dass die Gemeinden Frielzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg ihre Belegungsrechte jeweils um einen Platz reduzieren und die Stadt Heimsheim erhöht ihre Beteiligung um zwei Plätze. Somit wären die vier entfallenen Plätze ausgeglichen. Nach positiver Beratung und Beschlussfassung in den Gremien der beteiligten Gemeinden wird im Anschluss die Änderung der Verbandssatzung vorbereitet.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Reduzierung der Belegungsrechte von sieben auf sechs zu, da dies keine Nachteile für die Gemeinde Wimsheim bedeute, im Gegenteil noch zu einer geringeren Kostenbeteiligung führe.

### **Sachstandsinfo Unterbringung Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung**

Mit Schreiben vom 10. April 2017 teilte das Landratsamt Enzkreis den Gemeinden die Aufnahmezahlen für den Zeitraum 01. April 2017 – 30. Juni 2017 mit. Hiernach hat die Gemeinde Wimsheim bis 30.06.2017 weitere 26 Personen aufzunehmen.

Nachdem die durch das Landratsamt Enzkreis angemietete TSV-Halle nicht mehr für die vorübergehende Unterbringung von Flüchtlingen genutzt wird und die Zahl der Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung stetig steigt, erhöht sich dadurch auch die Zahl der durch die Gemeinden unterzubringenden Menschen. In den vorgenannten Personen sind Zugänge aus dem Familiennachzug nicht berücksichtigt, da diese Personen nicht auf die Aufnahmequote angerechnet werden und auch nicht verlässlich beziffert werden können.

Da parallel weiterhin Flüchtlinge nach Deutschland bzw. in den Enzkreis kommen, und die Entscheidungsverfahren beschleunigt wurden, ist auch zukünftig mit weiteren unterzubringenden Personen zu rechnen. Eine belastbare Prognose über diese Zugangszahlen kann jedoch nicht genannt werden.

Aktuell werden die zugewiesenen Menschen in gemeindeeigenem und angemietetem Wohnraum untergebracht. Die Gemeinde Wimsheim wird zukünftig weiterhin Möglichkeiten zur Unterbringung von Flüchtlingen benötigen.

Durch die stichtaggenaue Anrechnung zum 30.10.2016 mit Auflösung der Unterbringungsmöglichkeit in der TSV Halle hat die Gemeinde Wimsheim schlagartig rund 40 Personen aus der vorübergehenden Unterbringung (VU) verloren. Bei der Neuverteilung der sogenannten aufzunehmenden Fehlbeleger von insgesamt 472 Personen im Enzkreis wurden nur die Gemeinden berücksichtigt, die zum Stichtag unter ihrer aufzunehmenden Quote lagen. Dies führt bei der Gemeinde Wimsheim dazu, dass gegenüber der eigentlichen Quote mit 35 Personen nun insgesamt 49 Personen in Wimsheim unterzubringen sind (vorhanden 23 Personen). Dies halten wir für nicht gerechtfertigt, zumal die Gemeinde Wimsheim in den letzten beiden Jahren deutlich über ihrer Aufnahmeverpflichtung bei der Aufnahme von Flüchtlingen gelegen hat. Dies würde ein Mehr von 14 Personen gegenüber der ursprünglichen Quote bedeuten. In diesem Zusammenhang wies BM Weisbrich auch auf die seitherigen großen Anstrengungen der Gemeinde Wimsheim bei der Unterbringung von Asylbewerbern hin, angefangen von der Unterbringung in der TSV-Halle über Anmietungen von privatem Wohnraum und einem Gebäudeankauf hin.

### **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 18.04.2017 folgenden Beschluss gefasst. Vor der nichtöffentlichen Beratung über den Tagesordnungspunkt selbst hat der Gemeinderat entsprechend den Vorgaben des § 35 der Gemeindeordnung mehrheitlich entschieden, diesen Tagesordnungspunkt nichtöffentlich zu beraten. Dabei ging es um die Einreichung der Nichtzulassungsbeschwerde beim VGH BW.

Nachfolgend wurde mehrheitlich beschlossen, dass die Gemeinde Wimsheim in den Normenkontrollverfahren zum Bebauungsplan Breitloh-West II beim VGH BW jeweils eine Nichtzulassungsbeschwerde einreicht.

### **Bekanntgaben und Verschiedenes**

#### **a) Lärmaktionsplan der Gemeinde Wimsheim**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.12.2014 den Aufstellungsbeschluss und den Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf des Lärmaktionsplans der Gemeinde Wimsheim gefasst. Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte in der Zeit vom 19.01. – 19.02.2015. In der Gemeinderatssitzung vom 24.03.2015 erfolgten die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit und der abschließende Beschluss des Lärmaktionsplans. Der verabschiedete Lärmaktionsplan wurde an die Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW) übersandt. Von dort wurden die Lärmaktionspläne zur Aktualisierung der Datenberichtserstattung bei der EU-Kommission an das Umweltbundesamt übermittelt.

Die Zusammenfassungen der Lärmaktionspläne wurden von der EU-Kommission bewertet. Um die Bewertungen der EU-Kommission nachvollziehen zu können, hat das Verkehrsministerium Baden-Württemberg eine Prüfung aller bislang in Baden-Württemberg eingegangenen Zusammenfassungen der Lärmaktionsplanungen durchführen lassen.

Aus der hierfür erstellten, detaillierten Auswertungstabelle ergibt sich nun, dass die von der Gemeinde Wimsheim erstellte Lärmaktionsplanung im vollen Umfang den Anforderungen an die Datenberichtserstattung der EU-Umgebungsärmrichtlinie entspricht.

#### **b) Erlös Kleiderbasar**

Die Eltern der KiTa Wimsheim haben zum neunten (!) Male einen Kleiderbasar durchgeführt. Der an die KiTa Wimsheim gespendete Erlös des diesjährigen Basars erreichte die Höhe von 1.450 €. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für diese tolle Aktion und die großzügige Spende zugunsten unserer KiTa.

#### **c) Salzsilo im Bauhof**

Im Nachgang zur Aufstellung eines Salzsilos im Bauhof wurde ein weiterer Standort auf dem Bauhofgelände untersucht Richtung Feuerwehrmagazin. Bei näherer Betrachtung wird dieser nicht als so

geeignet wie der Standort östlich des Vereinsgebäudes angesehen. Auch die Nachfrage nach einem Holzsilos aus optischen Gründen hat ergeben, dass dieses Holzsilos um ca. 6.000 € zuzüglich ca. 7.500 € für das Fundament teurer ist als das ursprüngliche GFK-Silos. Um aus optischen Gründen eine bessere Lösung zu finden soll zusammen mit Gemeinderat Norman Jentner eine ansprechende farbliche Gestaltung des Silos vorgenommen werden.

#### d) Anfragen letzte Sitzung

BM Weisbrich teilt mit, dass im Gehwegbereich in der Kanalstraße der beschädigte Schacht durch den Eigentümer repariert worden ist. Die Beschädigungen im Gehwegbereich werden durch den Bauhof behoben bzw. eine Reparatur veranlasst.

Der Fußweg im Bereich Umlandstraße Richtung Spielplatz Hausbergweg wird in der kommenden Woche repariert.

Nach Beantwortung verschiedener Fragen im Rahmen der **Bürgerfrageviertelstunde** wurde die Gemeinderatssitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

### Sachbeschädigung

Vermutlich in der Nacht zum 1. Mai wurden an der KiTa Wimsheim zwei Wände sowie an der Grundschule ein Fenster mit Farbe beschmiert.



Wer mit sachdienlichen Hinweisen zur Aufklärung beitragen kann, wird gebeten, sich beim Rathaus zu melden. Die Hinweise werden vertraulich behandelt.

### Impressum

#### Herausgeber:

Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, [www.wimsheim.de](http://www.wimsheim.de). Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: [gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de) Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de) Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

### Kreislandfrauentag in Wimsheim

Am vergangenen Samstag fand in Wimsheim der Kreislandfrauentag statt. Frau Margot Bellenbaum konnte als Vorsitzende des Landfrauenverbandes des Enzkreises rund 200 Landfrauen in der Hagenschießhalle begrüßen. Begleitet von Gruß- und Dankesworten von Bürgermeister Mario Weisbrich, Dezernentin Frau Dr. Hilde Neidhardt in Vertretung des Landrats Karl Röckinger sowie Frau Marie-Luise Linckh, Präsidentin des Landfrauenverbandes Württemberg-Baden e.V. wurde das hervorragende Frühstück der Wimsheimer Landfrauen genossen. Für ihr langjähriges Engagement bei den örtlichen Landfrauen wurden Frau Else Lehner und Frau Doris Theilmann geehrt.

Der kulturelle und informative Teil des Kreislandfrauentages wurde durch feinsinnige Lieder und Gedichte von Rotraud und Thoms Knodel eingeleitet.

Ein sehr informativer Vortrag zum Thema „Eierstockkrebs - der stille Feind“ von Prof. Dr. Krämer und Dr. Stefan Kommos von der Universitätsklinik Tübingen sensibilisierte die Anwesenden für das Thema. Der Vortrag bildete in Wimsheim den Abschluss einer Informationsreihe in verschiedenen Gemeinden, welche am 06.05.2017 in der Universitäts-Frauenklinik in Tübingen mit dem Aktionstag Eierstockkrebs ihren Abschluss anlässlich des Welt-Eierstockkrebstages findet. Wir verweisen auf den Veranstaltungshinweis in der Rubrik Soziales.

### Austausch Wasserzähler

Wir möchten Sie nochmals darauf hinweisen, dass die Wasseruhren im Gemeindegebiet von Mitarbeitern der Firma Geigle getauscht werden. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Wasseruhr gut zugänglich ist.

Ihre Gemeindeverwaltung

### Freiwillige Feuerwehr Wimsheim



#### Termine:

Sa. 06.05.2017: Vorbereitung Frühstück 24-Stunden-Wanderung. Treffpunkt Gerätehaus : 15:00 Uhr.

So. 07.05.2017: Frühstück 24-Stunden-Wanderung. Treffpunkt Gerätehaus : 04:00 Uhr.

### Jugendfeuerwehr Wimsheim

Am Freitag, den 05.05.2017 trifft sich die Jugendfeuerwehr zum Ausrücken in Uniform um 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

### Kindergarten Wimsheim



#### Das Umwelt-Puppentheater war da!

Für Freitag, den 28. April hatte sich das Enzkreis-Umwelt-Puppentheater bei uns in der KiTa angekündigt. Zuerst kamen unsere Kleinen bis ca. 4 Jahre in den Genuss des Theaterstückes. Danach waren unsere „Midis“ an der Reihe und zuletzt wurde das Programm auf die „Maxis“ abgestimmt. Erwartungsvoll und aufgeregt machte sich abwechselnd jede Altersgruppe auf den Weg in den Vereinsraum. Dort wurden uns von einem sehr netten Puppenspieler der Hase Hoppel, Rabe Hugo und das Eichhörnchen Puschel vorgestellt. Sehr kindgerecht und fachmännisch dargeboten, drehte sich das Theaterstück mit den drei „Protagonisten“ um sachgerechte Mülltrennung. Zusammen mit den Kindern räumten sie den Wald auf und sortierten den gefundenen Müll ordnungsgemäß in die entsprechenden Tonnen. Da wir in der KiTa und sicherlich auch die Eltern zu Hause unser Augenmerk auf die konsequente Mülltrennung legen, bewiesen die Kids schon große Fachkompetenz in dieser Angele-

genheit. Wir Erzieherinnen beobachteten dies nicht ohne Stolz!!! Die Veranstaltung hat uns sehr gut gefallen, nicht zuletzt, weil der Puppenspieler, Herr Krab, überaus großes schauspielerisches Talent bewies sowie einfühlsam auf die verschiedenen Altersstufen einging. So freuen wir uns schon auf das nächste Mal, wenn das Puppentheater wieder Station bei uns macht.



– **Deutschland, Spanien, Polen und Kroatien** – gemeinsam an einem sozialen Projekt im Bereich Naturschutz arbeiten und lernen. Am Abend bleibt Zeit für gemeinsamen Erfahrungsaustausch, Diskussionen über aktuelle politische und soziale Themen, für die eigenen Interessen, für Zusammensein und gute Stimmung. Die Teilnahme am Camp kostet 200 Euro pro Teilnehmer\_In. Nähere Informationen zum Projekt gibt es unter [www.jugendring-enz-kreis.de](http://www.jugendring-enz-kreis.de). Fragen gerne an [Yodas@jr-enzkreis.de](mailto:Yodas@jr-enzkreis.de).

## Aus dem Standesamt



## Eheschließungen

Geheiratet haben am 21. April 2017

Frau Claudia Benzinger und Herr Sebastian Raffael Moser, Wimsheim  
und am 28. April 2017

Frau Valerie Luisa Konz und Herr Sören Pascal Singer, Wimsheim



## Wir gratulieren

Frau Hildegard Straka, Steig 9, zum 80. Geburtstag am 10. Mai 2017  
Wir gratulieren der Jubilarin recht herzlich und wünschen ihr im neuen Lebensjahr alles Gute!

## Ortsbücherei



Kirchgasse 5 (Altes Schulhaus)

[buecherei@wimsheim.de](mailto:buecherei@wimsheim.de)

<http://webopac.winbiap.de/wimsheim/index.aspx>

**Unsere Öffnungszeiten**  
**dienstags 10.00 - 12.00 Uhr**  
**mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr**  
**freitags 18.00 - 19.00 Uhr**

## Notdienste



## 116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.



## Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung  
des Landratsamtes Enzkreis

## Am Montag, 8. Mai 2017:

### Vortrag "Symptome und Behandlungsmöglichkeiten bei Morbus Parkinson"

Am kommenden Montag wird Dr. Patrick Sturm, der „neue“ Neurologe in Mühlacker, einen Vortrag über die Symptome und Behandlungsmöglichkeiten bei Morbus Parkinson bei der Parkinsongruppe Enzkreis im Consilio in der Bahnhofstr. 86 in Mühlacker halten. Bei dieser Gelegenheit wird sich Dr. Sturm, der Nachfolger von Frau Dr. Hakius in der psychiatrisch-neurologischen Praxisgemeinschaft Mühlacker, die Praxis und sich kurz vorstellen.

Der Vortrag beginnt um 18:30 Uhr. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos, Interessierte sind herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



## Jugendring Enzkreis e.V.

### YODAS – 10 Tage Europa im Freizeitheim Beuren

#### Ein Angebot für junge Erwachsene aus dem Enzkreis

Europäischer Austausch, Mitarbeit bei einem Naturschutzprojekt, neue Freunde, Spaß und unvergessliche Erfahrungen – dafür steht YODAS, das Jugend-Workcamp des Jugendrings Enzkreis, das vom **08.08 – 18.08.2017** im Schwarzwald stattfindet.

Was ist YODAS?

YODAS, das steht für **YO**uth **D**eveloping **A**utonomous **S**ustainability oder auf Deutsch: *Jugend entwickelt selbstständige Nachhaltigkeit*. Das Projekt entsteht in Zusammenarbeit des Jugendring Enzkreis e.V., der Gemeinde Simmersfeld und mit Ehrenamtlichen aus den Partnerregionen des Enzkreises in Spanien, Polen und Kroatien. Teilnehmen können *Jugendliche ab 18 Jahren*, die sich im Themenfeld Naturschutz engagieren, sich über ihre Erfahrungen als Ehrenamtliche austauschen und sich auf europäischer Basis vernetzen möchten. In der Gemeinde Simmersfeld – Beuren werden für 10 Tage 30 junge Erwachsene aus vier verschiedenen europäischen Ländern

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

## Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker  
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker  
**Öffnungszeiten:** Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

## Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



### Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim  
Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag: **von 19 Uhr bis 24 Uhr**

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

### Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim,  
Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

### Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 01806/072311

Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,

Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

## Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818

Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816

Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

## Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

### Samstag, 06. Mai 2017

Apotheke am Ludwigsplatz, Pforzheim (Dillweißenstein),  
Kriegstraße 2, **Tel. 97 70 50**

Apotheke am Rathaus Neuhausen, Neuhausen,  
Pforzheimer Straße 24 **Tel. (07234) 98 00 94**

### Sonntag, 07. Mai 2017

Löwen-Apotheke, Pforzheim, Bleichstraße 27, **Tel. 2 36 75**

## Soziales

## Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis feiert Jubiläum am 13. Mai 2017

### Eröffnung des Begegnungscafés für Trauernde am 14. Mai 2017

Seit nunmehr 20 Jahren begleitet der Ambulante Hospizdienst Östlicher Enzkreis schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige. Aus diesem Anlass findet am Samstag, 13. Mai 2017, 19 Uhr, im Uhlandbau, Mühlacker ein Festakt statt, zu dem wir die Mitglieder unseres Hospizdienstes und die Bevölkerung herzlich einladen. Der Abend wird von einem Bläserensemble des Musikvereins Freudenstein und dem Schauspieler und Rezitator Ernst Pillick aus

Knittlingen mitgestaltet. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, für einen Imbiss und Getränke im Anschluss ist gesorgt.

Am Sonntag, 14. Mai 2017, 15 Uhr, wird das Begegnungscafé für Trauernde in den Räumen der Diakoniestation Mühlacker, Bahnhofstr. 44, eröffnet. Damit erweitert der Ambulante Hospizdienst sein Angebot für Menschen, die Unterstützung auf dem Weg durch ihre Trauer suchen. Neun ehrenamtliche Mitglieder unseres Hospizdienstes haben dazu eine mehrmonatige Ausbildung zum Trauerbegleiter absolviert. Ab 11. Juni 2017 ist das Begegnungscafé jeden 2. Sonntag im Monat von 15-17 Uhr geöffnet.

## Enzkreis-Kliniken Krankenhaus Mühlacker

### Tag des offenen Kreißsaals in Mühlacker

#### Werdende Eltern erhalten umfassende Informationen rund um die Geburt

Am 3. April hat der Kreißsaal im RKH Krankenhaus Mühlacker wieder einen 24-Stunden-Betrieb aufgenommen. Nun stellt sich bei einem Tag des offenen Kreißsaals am 5. Mai von 14 bis 17 Uhr das Hebammenteam vor und informiert umfassend über das Leistungsangebot der Geburtshilfe in Mühlacker. Die Besucher können zudem die Räumlichkeiten besichtigen.

Das Kinderschminken bietet mitgebrachten Kindern eine abwechslungsreiche Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist durch einen Imbiss gesorgt.

## FRAUENGESUNDHEIT 2017

**Samstag  
06.5.17  
10.00 - 16.00 Uhr**

### Aktionstag Eierstockkrebs – Ein Blick hinter die Kulissen

Anlässlich des Welt-Eierstockkrebstags lädt das Zentrum für gynäkologische Onkologie (ZGynO) der Universitäts-Frauenklinik Tübingen gemeinsam mit der AOK Neckar-Alb zu einem interaktiven Aktionstag ein.

**10.00 - 10.45 Uhr**

Begrüßung | Grußworte

#### Kurzvortrag:

Eierstockkrebs – Der stille Feind  
Neue Konzepte – Neue Hoffnung

**13.30 Uhr**

#### Podiumsdiskussion:

Ihr Zentrum für Unterleibskrebs –  
gemeinsam sind wir stark!

**11.00 - 16.00 Uhr**

#### Blick hinter die Kulissen

OP-Säle | Genetisches Labor | Onkologische Tagesklinik  
Interaktiver OP-Trainer | Markt der Möglichkeiten

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt  
(Kaffee, Kuchen, Imbiss).



Kompetenznetz  
Frauengesundheit  
in Kooperation mit dem:

Berufsverband  
der Frauenärzte und  
den niedergelassenen  
Frauenärztinnen  
der Region

VHS Tübingen e.V.  
VHS Rottenburg e.V.

Frauenbeauftragte  
der Universitätsstadt Tübingen



**FORSCHUNGSGESUNDHEIT**  
AN DER UNIVERSITÄTS-FRAUKLINIK  
CALWERSTRASSE 7 · 72076 TÜBINGEN  
[www.uni-frauenklinik-tuebingen.de/Forschungsinstitut.html](http://www.uni-frauenklinik-tuebingen.de/Forschungsinstitut.html)



**Diakonie- und Sozialstation**

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

**71299 Wimsheim, Rathausstr. 2,**

**Tel. 07044 8686, Fax 07044 8174**

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet.

Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten.

Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

**Am Dienstag, 9. Mai 2017, 19 Uhr  
im Krankenhaus Neuenbürg****Arthrose – trainieren statt operieren****Informationsveranstaltung für Patienten und Interessierte**

Arthrose stellt eine Volkskrankung dar. Arthrose ist eine häufige Erkrankung des Alters. Doch auch immer mehr junge Menschen sind betroffen. Mediziner setzen hierzu eine Behandlungspyramide an und am Ende steht leider häufig die Operation.

Was kann man im täglichen Leben tun, um die Arthrose der Gelenke zu verbessern oder den Prozess zu verlangsamen? Richtige Ernährung und Bewegung sind wichtige Bausteine zur Unterstützung bei Arthrosebehandlung.

Sind die Gelenke bereits geschwollen, dann schränkt dies die Bewegungsfähigkeit ein. Dies hat zur Folge, dass den meisten Betroffenen schnell die Lust auf sportliche Betätigungen vergeht. Doch gerade bei Arthrose ist Sport wichtig. Mit den richtigen Sportarten können die Beschwerden bei Arthrose gelindert werden.

In einer Informationsveranstaltung am Dienstag, dem 9. Mai um 19 Uhr in der Cafeteria (Altbau) des Krankenhauses Neuenbürg spricht Professor Dr. Stefan Sell, Ärztlicher Direktor des Gelenkzentrums Schwarzwald in Neuenbürg, über Arthrose und Bewegung. Professor Dr. Stefan Sell erläutert eines der wichtigen Grundprinzipien der Arthrose: Bewegung und wenig Belastung.

Zusammen ergibt dies eine wesentliche Grundlage um die Arthrose über lange Zeit in einem positiven Bereich zu halten und die Lebensqualität zu verbessern.

Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion.

Der Eintritt ist kostenlos.